

Gebrauchsanweisung



Wurzelstark

36 g

- Weniger gießen!
- Verbessert die Wasseraufnahme
- Stärkt die Pflanzen für Trockenphasen
- Erhöht die Hitzeresistenz
- Perfekt für Pflanzen im Hochbeet, Gemüsebeet und Kübel

Was ist das Besondere an Wurzelstark?

- Starke Wurzeln machen Pflanzen widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit.
- Dabei helfen Mykorrhiza-Pilze.
- Die kleinen Wurzelstärker heften sich an die Wurzel.
- So erreicht die Pflanze zusätzliche Wasserreserven im Boden.



Artikelnummer	01398
GTIN Basisartikel	4005240025741
Wirkstoff/Deklaration	Bodenhilfsstoff unter Verwendung von Tonmineralen und lebenden Mikroorganismen zur Erhöhung der biologischen Aktivität des Bodens 0,3 % Gesamtphosphat (P₂O₅) 0,2 % Gesamtkaliumoxid (K₂O) Ausgangsstoffe: Blähton und arbuskuläre Mykorrhiza (Rhizophagus irregularis) Nebenbestandteile: 0,3% Gesamtschwefel (S) 0,4% Magnesium (MgO)
Anwendung	Anwendung • Bei Neupflanzungen und Umtopfen Wurzelstark direkt in das Pflanzloch geben, Pflanze einsetzen und gut angießen. • Bei bestehenden Pflanzen ein fingertiefes Loch nahe der Pflanzenwurzel bohren, Wurzelstark einstreuen, das Loch mit Erde auffüllen und gut gießen.
Anwendungs-/Zulassungsgebiete	• Bei Setzlingen 2 g pro Pflanze ins Pflanzloch geben • Bei Stauden oder größeren Tomaten 1 Beutel pro Pflanze ins Pflanzloch geben. • Bei der Aussaat 1 Beutel pro laufendem Meter ausbringen oder 13 g pro Reihe in die Aussaatrinne einstreuen
Weitere Anwendungshinweise	Für alle Pflanzen außer Erica-Gewächse, Rhododendren, Heidelbeeren und Nadelbäume. Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.
Anwendungszeitraum	Februar-September, einmal jährlich
Lagerung	Kühl und trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung und Erwärmung schützen. Für Kinder und Haustiere unerreichbar lagern.
Entsorgung	Die restentleerte Verpackung gehört in die Wertstoffsammlung.